



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Federal Express Allgemeine Geschäftsbedingungen für Europa, den Mittleren Osten, Indien und Afrika. Gültig ab 6. August 2012.

WICHTIGER HINWEIS

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen schließen die Haftung seitens Federal Express und ihrer Angestellten oder Agenten im Hinblick auf Verlust, Beschädigung und Lieferverzögerungen unter bestimmten Bedingungen aus; sofern eine eingeschränkte Haftung von FedEx akzeptiert wird, ist diese auf festgelegte Beträge beschränkt und setzt eine Schadensmeldung innerhalb bestimmter Ausschlussfristen voraus. Versender sind gehalten, diese Bedingungen aufmerksam zur Kenntnis zu nehmen und zu entscheiden, ob sie für einen Versicherungsschutz ihrer Sendungen Sorge tragen wollen.

Die Sendungen unterliegen den örtlichen Tarifen und Bedingungen der Tochterunternehmen oder Niederlassungen von FedEx oder ihrer unabhängigen Vertragspartner.

1. GELTUNGSBEREICH

1.1 – Diese Bedingungen finden Anwendung auf den Transport von Sendungen von und zwischen ausgewählten Staaten in Europa, dem Mittleren Osten, dem Indischen Subkontinent und Afrika („EMEA“) und von und zwischen bestimmten Orten innerhalb ausgewählter Länder in EMEA, wenn folgende durch FedEx angebotene Serviceleistungen oder Serviceoptionen in Anspruch genommen werden (soweit verfügbar): FedEx Europe First, FedEx International Next Flight, FedEx International First, FedEx International Priority, FedEx International Priority Freight, FedEx International Priority Plus, FedEx International Broker Select, FedEx International Priority DirectDistribution, FedEx International Economy, FedEx International Economy Freight, FedEx International MailService, FedEx 1Day Freight, FedEx Priority Overnight and FedEx Standard Overnight. Diese Serviceleistungen können von FedEx von Zeit zu Zeit verändert werden. Weitere Informationen über die von FedEx angebotenen Dienstleistungen stellt das Unternehmen auf Anfrage gerne zur Verfügung. Diese Bedingungen finden keine Anwendung auf Sendungen innerhalb des Vereinigten Königreichs und innerhalb Indiens, auf die gesonderte Geschäftsbedingungen Anwendung finden. Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für inländische Sendungen innerhalb des Vereinigten Königreichs finden Sie unter fedex.com/uk/services/services/terms.html, Geschäftsbedingungen für inländische Sendungen innerhalb Indiens finden Sie unter fedex.com/in/domestic/services/terms (bitte beachten: fedex.com URLs können geändert werden). Sendungen von außerhalb EMEA nach EMEA oder zu anderen internationalen Zielorten unterliegen den Bestimmungen der örtlichen Tarife und den Geschäftsbedingungen der FedEx Tochterunternehmen, Niederlassungen oder unabhängiger Vertragspartner, welche die Beförderung durchführen. Mit „FedEx Global Returns“ retournierte Sendungen werden ausschließlich unter der Maßgabe der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herkunftslandes entgegen genommen und transportiert. Diese Geschäftsbedingungen können von Land zu Land verschieden sein. Für nähere Informationen konsultieren Sie bitte fedex.com oder den für Sie zuständigen Kundendienst.

1.2 – Der Lufttransport einer Sendung kann den Bestimmungen des Warschauer Abkommens vom 12. Oktober 1929 unterliegen, gegebenenfalls geändert durch das Haager Protokoll vom 28. September 1955 und allen nachfolgenden anwendbaren Protokollen oder des Abkommens von Montreal vom 28. Mai 1999 und allen nachfolgenden anwendbaren Protokollen sowie dem Abkommen von Guadalajara vom 18. September 1961. Sendungen, die aufgrund ausdrücklicher Übereinkunft oder aus anderen Gründen teilweise oder ausschließlich auf der Straße innerhalb eines Landes, von einem Land oder in ein Land, das Vertragspartner des Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr (CMR) ist, befördert werden, unterliegen insoweit den Bestimmungen des CMR. Sendungen von und zwischen bestimmten Orten innerhalb eines Landes unterliegen den zwingenden Vorschriften des geltenden Rechts dieses Landes.

1.3 – Diese Bedingungen ersetzen alle bereits zuvor veröffentlichten Bedingungen von FedEx Serviceleistungen, auf die diese Bedingungen Anwendung finden. FedEx behält sich das Recht vor, diese Bedingungen einseitig abzuwandeln, abzuändern, auszuwechseln oder zu ergänzen, ohne Dritte darüber in Kenntnis zu setzen. Diese Bedingungen sind gedruckt oder elektronisch unter fedex.com/de/services/terms veröffentlicht. Die elektronische Version unter fedex.com/de/services/terms ist vorrangig. Diese Bedingungen ergänzen und konkretisieren die auf der Rückseite des (Luft-) Frachtbriefes abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Falls diese Bedingungen und Bedingungen auf einem FedEx (Luft-) Frachtbrief, einem Versandetikett, einer Frachtliste oder anderweitiger Transitdokumente zueinander in Widerspruch stehen, sind diese Bedingungen solange vorrangig, wie sie nicht mit den zwingenden Regelungen des Warschauer Abkommens oder des Abkommens von Montreal einschließlich aller nachfolgenden anwendbaren Protokollen, anderer anwendbarer Abkommen oder irgendeines anwendbaren Gebührentarifs bzgl. der Haftung für den internationalen Versand in Konflikt geraten; oder, bei Sendungen von bestimmten Orten innerhalb eines Landes, soweit sie nicht

mit zwingenden Vorschriften bezüglich der Haftung für den Versand nach dem geltenden Recht dieses Landes in Konflikt geraten.

1.4 – Diese Bedingungen, die die Übereinkünfte und Abkommen umfassen, auf die hier ausdrücklich Bezug genommen wird, stellen die vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien dar, und gehen, unter den Voraussetzungen des Abschnitts 1.3, allen anderen Bedingungen vor, bzw. schließen solche Bedingungen aus, die in mündlicher oder schriftlicher Art, wo auch immer erscheinen oder verfasst sind. Dies gilt insbesondere für Bedingungen, die der Versender einbringen will, aber auch andere schriftliche oder mündliche Stellungnahmen im Hinblick auf diese Bedingungen. Der Versender bestätigt, dass er sich bei der Inanspruchnahme von Serviceleistungen nach dieser Übereinkunft nicht auf anderweitige Bedingungen, Garantien, Auflagen oder Zusicherungen beruft oder diese in Anspruch nehmen will.

1.5 – Diese Bedingungen sind nicht abdingbar und können nicht verändert oder ergänzt werden, es sei denn durch ausdrückliche schriftliche Vereinbarung zwischen dem Auftraggeber und einem Beauftragten von FedEx, der sich im Besitz einer dementsprechenden ausdrücklichen, schriftlichen Vollmacht befindet.

1.6 – Der Versender verpflichtet sich durch die Unterschrift eines jeden seiner Angestellten, seiner Bediensteten oder Agenten auf dem (Luft-) Frachtbrief.

2. DEFINITIONEN

Mit „Bedingungen“ sind die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gemeint. Ebenfalls Gegenstand dieser Bedingungen sind sämtliche Übereinkünfte, Abkommen und Gesetze, auf die hierin ausdrücklich Bezug genommen wird. Die Bedingungen werden von FedEx von Zeit zu Zeit aktualisiert.

„FedEx“ ist die Federal Express Corporation, einschließlich ihrer Tochtergesellschaften und Niederlassungen sowie der zugehörigen Angestellten, und Agenten und unabhängigen Vertragspartner. Der Beförderungsvertrag kommt mit der FedEx Tochtergesellschaft, der Niederlassung oder dem unabhängigen Vertragspartner zustande, der den Versandauftrag vom Versender angenommen hat.

Unter „FedEx 1Day Freight, FedEx Priority Overnight und FedEx Standard Overnight Shipments“ sind ausschließlich nationale Produkte bzw. Sendungen innerhalb bestimmter EMEA Länder zu verstehen, also solche bei denen Versender und Empfänger innerhalb desselben Landes ansässig sind.

„Der Versender“ oder „Absender“ ist die natürliche oder juristische Person, deren Name auf dem (Luft-) Frachtbrief als Versender vermerkt ist.

„Der Empfänger“ oder „Adressat“ ist die Person, deren Name auf dem (Luft-) Frachtbrief als Empfänger vermerkt ist.

„Paket“ ist jede einzelne Verpackung oder jedes Stück, das von FedEx angenommen wird, einschließlich solcher Artikel, die vom Versender mit Hilfe der Automationsysteme, Kontrollinstrumente, Frachtlisten oder (Luft-) Frachtbriefe von FedEx zum Versand aufgegeben werden.

„Sendung“ umfasst ein oder mehrere Stücke, entweder Pakete oder Frachtgut, die auf einem einzigen (Luft-) Frachtbrief deklariert und versandt werden.

„(Luft-) Frachtbrief“ ist jedes Versanddokument, jeder Frachtbrief, Aufkleber oder Stempel, jede elektronische Registrierung oder ähnliche Elemente, die in dem FedEx Transportsystem angewendet werden.

„Transportkosten“ sind die Gebühren, Kosten und Beträge, die von FedEx in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen oder anderen Bedingungen oder Gebühren für den Transport einer Sendung angesetzt oder (nachträglich) erhoben werden. Diese umfassen nicht solche Gebühren und Kosten, die aufgrund der Beschaffenheit der Ware und / oder in Verbindung mit anderen Vorschriften anfallen und ggf. von FedEx beansprucht werden können. Hierzu zählen u.a. Kosten auf den deklarierten Warenwert, spezielle Bearbeitungsgebühren, Zölle, Steuern und Zuschläge.

„Geschäfts- bzw. Werktag“ ist jeder Tag, an dem die Geschäfte in dem Herkunfts- oder Bestimmungsland oder dem Herkunfts- oder Bestimmungsgebiet geöffnet sind. Werktage und Feiertage können je nach Bestimmungsland oder -Gebiet unterschiedlich sein. Die Kunden werden gebeten, sich im Falle von Auslieferungsvereinbarungen, die hiervon betroffen sind, an FedEx zu wenden.

„Kosten“ sind die Transportkosten und alle anderen Kosten oder Zuschläge, die im Hinblick auf den Transport einer Sendung im Sinne dieser Bedingungen angesetzt oder erhoben werden, einschließlich aber nicht abschließend der Nebenkosten, der Kosten auf den deklarierten Warenwert, der speziellen Bearbeitungsgebühren und anderer Zuschläge, soweit in diesen oder in aktualisierten Bedingungen aufgeführt und, falls soweit zutreffend, der Zölle und Steuern und der anderen Kosten, die FedEx durch den Transport einer Sendung in nachvollziehbarer Weise entstehen.

„Der deklarierte Transportversicherungswert“ ist der Wert, der von dem Versender auf dem (Luft-) Frachtbrief angegeben worden ist und der maximal von FedEx in Zusammenhang mit der Sendung im Haftungsfalle erstattet wird.

„Der deklarierte Zollwert“ ist der Verkaufspreis oder der Wiederbeschaffungswert für den Inhalt der Sendung wie zum Zwecke der Zollabfertigung erforderlich.

„Zugesicherte Lieferzeit“ ist die vom FedEx Service veröffentlichte oder von dem Kundendienst angegebene, zeitliche Zustellverpflichtung für die betreffende Sendung unter Berücksichtigung der zu versendenden Waren, des Versanddatums, des Zielortes, des Gewichts und des Wertes der Sendung.

„FedEx Kundennummer“ oder „FedEx Konto“ ist die Nummer, die FedEx dem Kunden zuordnet und die sicherstellt, dass die Kontobewegungen vom FedEx System zusammengefasst werden, und dass dem Zahlenden eine korrekte Rechnung gesendet wird.

„Innereuropäische Sendungen“ sind Sendungen zwischen ausgewählten Ländern innerhalb Europas, die von FedEx unter fedex.com im Einzelnen bestimmt werden.

3. TARIFE

Grundlage für die von den Angestellten und Agenten von FedEx in Ansatz gebrachten Tarife und Dienstleistungsgebühren basieren auf den Angaben des Senders, jedoch können die endgültigen Tarife und Dienstleistungen in Abhängigkeit von der tatsächlichen zum Versand angebotenen Sendung und aufgrund der Anwendung dieser Bedingungen abweichen. FedEx haftet nicht für Diskrepanzen zwischen den endgültigen Tarifen und Kosten, die dem Kunden in Rechnung gestellt werden, und den Tarif- oder Kostenvoranschlägen, die vor Ausschreibung der Sendung gemacht worden sind. Ebenso wenig erfolgt eine Anpassung, Rückzahlung oder Gutschrift. FedEx wird Kostenvoranschläge über Zölle und Steuern nur über die Funktion „Estimate Duties and Taxes“ auf dem FedEx Global Trade Manager unter fedex.com liefern, wobei die tatsächlichen Zölle und Steuern hiervon abweichen können.

Die angewandten Tarife sind diejenigen, die zum Zeitpunkt des Abschlusses des Beförderungsvertrages anwendbar und in Kraft sind.

4. FAKTURIERUNG

4.1 – Ungeachtet der Tatsache, dass FedEx sich das Recht vorbehält, für die Transportkosten Vorauszahlung in Übereinstimmung mit den Bedingungen zu verlangen, sind Rechnungen für unbezahlte Kosten ohne Rabatt innerhalb von 15 Tagen nach Rechnungsstellung zahlbar. Rechnungen für Zölle und Steuern werden sofort bei Erhalt fällig. FedEx behält sich das Recht vor, jeden am Fälligkeitstag unbezahlten Betrag gemäß Gesetz und ohne vorherige Ankündigung um 15 % (oder um den Betrag, der von FedEx nach örtlich anwendbaren Zahlungsbedingungen berechnet wird) als Schaden für Verwaltungskosten zu erhöhen und mit einem jährlichen Zinssatz von 6 % über dem Zinssatz der Europäischen Zentralbank (oder mit dem Zinssatz, der von FedEx nach örtlich anwendbaren Zahlungsbedingungen anzuwenden ist) oder dem Höchstzinssatz nach dem anzuwendenden Recht, wenn dieser niedriger ist, pro angefangenem Monat zu verzinsen.

4.2 – Der Vermerk „Bill Sender“ oder „Bill Shipper“ bedeutet, dass die Transportkosten vom Versender getragen werden.

4.3 – „Bill Recipient“ oder „Bill Consignee“ bedeutet, dass die Transportkosten dem auf der Sendung angegebenen Adressaten bzw. Empfänger in Rechnung gestellt werden. Hierfür kommen nur Empfänger mit einer gültigen FedEx Kundennummer in Betracht. Diese muss im entsprechenden Feld des (Luft-) Frachtbriefes angegeben sein. Sendungen dieser Art werden nur an speziell festgelegte Zielorte ausgeliefert. Sollte der Empfänger die Bezahlung verweigern, werden die Transportkosten automatisch dem Versender in Rechnung gestellt.

4.4 – „Bill Third Party“ bedeutet, dass die Transportkosten einem Dritten, also weder dem Versender noch dem Empfänger in Rechnung gestellt werden. Der Betreffende muss eine gültige FedEx Kundennummer haben, die im entsprechenden Feld des (Luft-) Frachtbriefes einzutragen ist. Ist dies nicht der Fall oder verweigert der Dritte die Zahlung, werden die Transportkosten automatisch dem Versender, etwaige Zollabgaben und Steuern dem Empfänger in Rechnung gestellt.

4.5 – Bei denen in Ziff. 4.2, 4.3, 4.4, genannten Kostenzuweisungen werden keine Pakete akzeptiert, es sei denn, eine gültige FedEx Kundennummer ist auf dem (Luft-) Frachtbrief aufgeführt. FedEx Kundennummern sind nicht übertragbar. Missbrauch, einschließlich nicht gestatteter Zusammenlegung von Sendungen, die verschiedenen Parteien gehören, kann zu dem Verlust aller Rabatte oder der Ablehnung der Serviceleistung führen. Der Kunde, dem das FedEx Konto mitgeteilt worden ist, haftet für alle Kosten hinsichtlich des Kontos, einschließlich derjenigen, die durch nicht erlaubten Gebrauch entstanden sind. Der Kontoinhaber ist verantwortlich für die sichere Verwahrung der FedEx Kundennummer. Die FedEx Kundennummer soll nur Personen mitgeteilt werden, die berechtigt sind, über dieses Konto zu versenden. Falls es nicht gelingen sollte, das FedEx Konto liquide zu halten, kann das Konto in einen „cash only“-Status umgewandelt werden. Die Umwandlung in einen „cash only“-Status kann dazu führen, dass Pakete verspätet ankommen, zurückgewiesen oder zurückgesendet werden, bis die notwendigen Vorkehrungen für die Zahlung vorgenommen worden sind.

4.6 – Etwaige Zollabgaben und Steuern werden nach dem Inhalt der Sendung ermittelt. FedEx ist nicht verpflichtet, Zölle und Steuern vorzuleisten und kann den Versender, den Empfänger oder einen haftenden Dritten verpflichten, diese Kosten FedEx im Voraus zu bezahlen, um FedEx von der Verpflichtung, Zölle und Steuern im Voraus zu zahlen, zu entlasten. Zölle und Steuern sind vom Empfänger zu tragen, es sei denn, die Felder „Bill Sender Duties and Taxes“ oder „Bill Third Party Duties and Taxes“ sind auf dem (Luft-) Frachtbrief gekennzeichnet und eine gültige FedEx Kundennummer ist auf dem (Luft-) Frachtbrief vermerkt. Diese Möglichkeiten bestehen jedoch nur für ausgewählte Zielorte. Weitere Details bzgl. dieser Zielorte sind auf Nachfrage erhältlich.

4.7 – DER VERSENDER HAFTET FÜR ALLE KOSTEN EINSCHLIESSLICH GGF. ANFALLENDER ZÖLLE UND STEUERN, UNABHÄNGIG VON WIDERSPRECHENDEN ZAHLUNGSANWEISUNGEN ODER BESTIMMUNGEN.

4.8 – Kosten, die eine Umrechnung in eine von der Rechnungswährung abweichende Währung erfordert, werden täglich, unter Berücksichtigung des mittleren Gebots über den Internet Service OANDA ermittelt. Das mittlere Gebot ist der Durchschnittspreis, zu dem Käufer anbieten, Währungen von Verkäufern während einer bestimmten Periode zu kaufen. Diese Kurse für die Umrechnungen der Währungen können unter oanda.com gefunden werden. Die Währungen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union haben festgesetzte Umrechnungskurse zum EURO. Eine zusätzliche Umrechnungsgebühr von 1,75 % ist angesetzt für den Wechsel von jeder Währung in US-Dollar, 2,3 % von US-Dollar in jede andere Währung und 2,0 % zwischen allen Währungen ohne Beteiligung des US-Dollars. Zwischen den Währungen, die an den EURO gebunden sind, gibt es keine Umrechnungsgebühr. Kosten in Währungen, die nicht frei umrechenbar sind und nicht in US-Dollar ausgestellt sind, werden in US-Dollar umgerechnet und dem Konto des Zahlenden in Rechnung gestellt, nach unserer alleinigen Wahl entweder zum freien Marktpreis oder zu dem offiziellen Kurs, zu dem FedEx US-Dollar in der betreffenden Währung kaufen konnte. Der Kurs, der am Tage des Versands gilt, wird angewendet für Umrechnungen in nicht hyperinflationäre Währungen. Auf jeden Fall behalten wir uns aber das Recht vor, den Wechselkurs am Tage der Rechnungsstellung und nicht am Tage des Versands zu berücksichtigen in Ländern mit einer unbeständigen Währung.

5. RECHNUNGSANPASSUNG / VOLUMENGEWICHT

5.1 – FedEx behält sich vor, die (Luft-) Frachtbriefe auf ihre Richtigkeit im Hinblick auf die geforderte Dienstleistung und das Gewicht der Pakete/Sendungen zu überprüfen. Sollte die in Auftrag gegebene Leistung nicht den tatsächlichen Erfordernissen entsprechen oder das angegebene Gewicht nicht korrekt sein, kann FedEx den (Luft-) Frachtbrief entsprechend korrigieren und die Rechnung jederzeit entsprechend anpassen. FedEx ist dazu berechtigt, eine spezielle Bearbeitungsgebühr für diese Korrekturen und Änderungen in Rechnung zu stellen.

5.2 – Wenn (Luft-) Frachtbriefe durch den Versender mittels automatisierter Versandsysteme erstellt werden, führt jede Auslassung oder unrichtige Angabe auf dem (Luft-) Frachtbrief bzgl. des Gewichts oder der Zahl der Pakete zu einer Rechnung, die auf einer Schätzung der Anzahl der transportierten Pakete durch FedEx beruht. Ebenso liegt dieser Rechnung entweder ein Volumengewicht zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung oder ein geschätztes Standardgewicht für jedes Paket zugrunde, das von FedEx bestimmt worden ist und auf Nachfrage verfügbar ist.

5.3 – Kosten können unter Berücksichtigung des Volumengewichtes berechnet werden. Das Volumengewicht wird durch die Multiplikation von Länge, Höhe und Breite (jeweils in cm) eines einzelnen Pakets ermittelt, wobei die Summe dann durch 5000, oder eine andere von FedEx unter fedex.com bestimmte Zahl geteilt wird. Übersteigt das Ergebnis das tatsächliche Gewicht, werden die zusätzlich anfallenden Kosten auf der Basis des Volumengewichts ermittelt. Die Tarife für diese zusätzlichen Kosten sind auf Nachfrage verfügbar und können von FedEx ohne Bekanntgabe verändert werden.

6. ZURÜCKWEISUNG VON SENDUNGEN

FedEx behält sich das Recht vor, eine Sendung jederzeit abzulehnen, festzuhalten, nachträglich abzulehnen, zu verschieben oder zurück zu senden, falls eine solche Sendung nach Meinung von FedEx Schaden bei anderen Sendungen, Waren oder Personen verursachen oder Verzögerungen hervorrufen kann. Dies gilt ebenso, wenn die Beförderung der Sendung gesetzlich verboten ist oder deren Beförderung Bestimmungen dieser Bedingungen verletzen würde oder falls das FedEx Konto der für die Zahlung verantwortlichen natürlichen oder juristischen Person nach Beurteilung durch FedEx nicht (mehr) kreditwürdig ist. Die Annahme einer Sendung durch FedEx bedeutet nicht, dass diese Sendung als mit geltendem Recht oder den vorliegenden Bedingungen vereinbar gilt.

7. BESCHRÄNKUNGEN

7.1 – Die Größen- und Gewichtsbegrenzungen der Pakete können von Land zu Land und zwischen den verschiedenen FedEx Services variieren. Näheres hierzu auf Anfrage.

7.2 – Hinsichtlich des Gesamtgewichts von Mehrpaketsendungen bestehen keine Beschränkungen, vorausgesetzt jedes einzelne Paket der Sendung überschreitet nicht die für das Bestimmungsland vorgesehene Größen- und Gewichtsbegrenzung. Über den Transport von Sendungen, deren Gewicht 225 Kilogramm überschreiten, muss vorher mit FedEx eine Absprache getroffen werden. Näheres auf Anfrage.

7.3 – Übergroße Pakete sind Pakete mit weniger als 68 Kilogramm Gewicht (oder entsprechenden Beschränkungen des Ziellandes), die in Umfang und Länge zusammen 330 cm (oder entsprechenden Beschränkungen des Ziellandes) übersteigen. Solche Pakete können zurückgewiesen werden oder, falls FedEx sie annimmt, nach Ermessen von FedEx als FedEx International Priority Freight oder FedEx International Economy Freight Sendungen eingestuft werden. Unabhängig vom tatsächlichen Gewicht kann in diesen Fällen für die Kosten ein Miniumgewicht von 68 Kilogramm zugrunde gelegt werden.

7.4 – FedEx Envelope und FedEx Pak Sendungen müssen in angemessenen FedEx Verpackungen übergeben werden.

7.5 – Auf einem (Luft-) Frachtbrief darf jeweils nur eine Dienstleistungsart vermerkt sein. Ebenso kann nicht mehr als ein FedEx Envelope, eine FedEx 10kg Box oder FedEx 25kg Box auf einem (Luft-) Frachtbrief versandt werden.

7.6 – Der Versender kann bis zu zehn verschiedene Produkte auf einem einzigen (Luft-) Frachtbrief versenden.

7.7 – Der Versender kann bis zu 9998 Pakete auf einem einzigen (Luft-) Frachtbrief versenden.

8. GÜTER UND SENDUNGEN, DIE NICHT ZUM TRANSPORT ANGENOMMEN WERDEN

8.1 – Soweit nicht anderweitig mit FedEx vereinbart, werden folgende Gegenstände nicht für den Versand angenommen:

1. GELD (Bargeld in Form von Münzen und Scheinen, Sammlermünzen sowie mit Bargeld gleichwertige Güter wie z.B. indossierte Aktien, Obligationen, Bar-Akkreditive), und BRIEFMARKEN
2. SPRENGSTOFFE (Sprengstoff der Klasse 1.3 kann von FedEx nicht zum Versand angenommen werden. In bestimmten Ländern kann Sprengstoff der Klasse 1.4 gegebenenfalls zum Versand angenommen; um weitere Details der Versendung zu erfahren sollte der Kundendienst in diesem Fall zuvor kontaktiert werden.), FEUERWERKE UND ANDERE ARTIKEL VON LEICHT ENTFLAMMBARER ART
3. Menschliche Körper, Organe oder Körperteile, menschliche und tierische Embryos, eingeäscherte oder ausgegrabene menschliche Rückstände
4. Sendungen an APQ/FPO Adressen
5. Nachnahmesendungen
6. Schusswaffen, sonstige Waffen deren Bestandteile, Munition und Zubehör
7. Nahrungsmittel, verderbliche Lebensmittel und Getränke, die sich während des Transports in einem Kühlschrank befinden müssen oder andere Bedingungen erfordern
8. Pflanzen und Pflanzenmaterial, einschließlich Saatgut und Schnittblumen (Schnittblumen sind annehmbar für den Versand an bestimmte Zielorte, die auf Nachfrage mitgeteilt werden)
9. Lotterielose, Glücksspielutensilien soweit gesetzlich verboten
10. verderbliche Ware / Güter (anderes als unter 7.) soweit nicht entsprechende Vorkehrungen getroffen wurden
11. Pornographische Erzeugnisse, einschließlich sonstiger Erzeugnisse anstößigen Inhalts
12. Soweit nicht zuvor ausdrückliche Vorkehrungen getroffen wurden, Sendungen folgender Versandart:
 - Carnets (vorübergehende zollfreie Einfuhrgenehmigung zu Ausstellungszwecken etc.)
 - Sendungen mit Zollrückvergütung (Rückerstattungsansprüche für Einfuhrzölle zum Zeitpunkt des Exports)
 - Sendungen, die unter Stellung von Sicherheiten zur vorübergehenden Einfuhr abgewickelt werden (vorübergehende Einfuhrgenehmigung zu Reparaturzwecken etc.)
 - Kreditbriefe. Sendungen aufgrund von Kreditbriefen sind grundsätzlich verboten mit Ausnahme solcher Sendungen, die eine Kurier-Empfangsbestätigung erfordern, wie unter Artikel 25 der USP 600 definiert, vorausgesetzt sie werden mittels FedEx Expanded Service International Air Waybill geliefert.
13. Gefährliche Abfälle, einschließlich aber nicht abschließend: gebrauchte Injektionsnadeln und/oder Spritzen oder medizinische Abfälle
14. Nasses Eis (gefrorenes Wasser)
15. Sendungen, für die FedEx besondere Transport-, Einfuhr- oder Ausfuhrgenehmigungen benötigt
16. Sendungen, deren Beförderung, Einfuhr oder Ausfuhr gesetzlich oder aufgrund anderer Vorschriften verboten ist
17. Sendungen, deren deklariierter Zollwert die für den Zoll zulässige Höchstgrenze überschreitet (s. Abschnitt 18: „ANZUGEBENDER WERT UND HAFTUNGSGRENZEN“)
18. Gefahrgut, ausgenommen der im Abschnitt 9 „GEFAHRGUT“ erlaubten Güter
19. Tote Tiere oder Tiere, die präpariert worden sind
20. Verpackungen, die nass oder undicht sind oder Gerüche jeglicher Art durchlassen
21. Pakete, die in braunes Packpapier eingewickelt sind
22. Lebende Tiere und Insekten, es sei denn, die Sendung ist abgestimmt mit und gebilligt von der FedEx Abteilung Lebende Tiere. Für weitere Informationen können sich Kunden direkt an ihren lokalen Kundendienst wenden. Haustiere und Fische sind vom Versand ausgeschlossen.
23. Sendungen, die Schaden an Gegenständen, Personen oder anderen Sendungen verursachen können oder geeignet sind Transportverzögerungen hervorrufen.

FedEx schließt jegliche Haftung für die Versendung solcher Artikel aus, auch wenn die Beförderung angenommen worden ist (einschließlich der erfolgten Annahme aufgrund eines Fehlers oder in Kenntnis).

8.2 – Je nach Zielort, der in Anspruch genommenen Dienstleistung und Serviceoption und als Folge sonstiger zur Anwendung kommender Bestimmungen können sich zusätzliche Beschränkungen ergeben und eine Zollabfertigung kann für Waren erforderlich werden, wodurch die Lieferzeit verlängert werden kann. FedEx behält sich das Recht vor, Pakete aufgrund derartiger Beschränkungen oder aus Sicherheitsgründen für den Versand abzulehnen. FedEx ist berechtigt, dem Versender eine Verwaltungsgebühr für zurückgewiesene Pakete und für das Rücksenden von Gütern aufzulegen, wo dies anwendbar ist. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

8.3 – Die Geld-zurück-Garantie (s. Abschnitt 17) findet keine Anwendung bei Artikeln, die nicht für den Versand angenommen werden können.

9. GEFAHRGUT

9.1 – Nicht alle FedEx Standorte nehmen Gefahrgut an und bestimmte FedEx Standorte nehmen bestimmte Gefahrgutklassen nicht an. Gefahrgut wird nicht zum Versand mittels aller FedEx Serviceleistungen angenommen. Sendungen, die in den Anwendungsbereich des Europäischen Übereinkommens über die Beförderung von Gefahrgut auf der Straße (ADR) fallen, bedürfen spezieller Transportvorkehrungen und der Versender ist verpflichtet, FedEx vorab zur Bestätigung der Lieferung und der Transportvorkehrungen zu kontaktieren. FedEx behält sich das Recht vor, Gefahrgüter an jedem Standort zurückzuweisen, an dem sie nach geltendem Recht nicht angenommen werden können.

9.2 – Alle Pakete, die Gefahrgut beinhalten, müssen den Technischen Vorschriften für den sicheren Lufttransport von Gefahrgut der Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO), den

Gefahrgutvorschriften des Internationalen Luftverkehrsverbands (IATA), den abweichenden FedEx Express Bestimmungen, wie sie in der aktuellen Version des IATA Tarifs aufgelistet sind, oder anderen anwendbaren Vorschriften entsprechen. Der Versender ist allein verantwortlich für Schäden, die sich aus der Nichtbeachtung der anwendbaren IATA-Bestimmungen oder anderer Regelungen ergeben. Der Versender muss eine vollständig produktgerechte und den Anforderungen an Klassifizierung, Verpackungsart, Kennzeichnung, Beschriftung und Dokumentation und anderen anwendbaren Gesetzes, Vorschriften und Regelungen entsprechende Verpackung für Gefahrgut vorsehen und haftet auch hierfür. Der Versender ist auch dafür verantwortlich, dass der Empfänger anwendbares Recht, Regelungen und Vorschriften einhält. Gefahrgut kann nur unter dem in Papierform ausgestellttem Luftfrachtbrief „FedEx Expanded Service International“ befördert werden. (s. auch Abschnitt 14.5 „FESTLEGUNG DES VERSANDWEGES UND ZUSTELLUNG“).

9.3 – Der Versender muss dafür Sorge tragen, dass das anwendbare Recht, die Regelungen und Vorschriften bezüglich Verpackung, Kennzeichnung und Beschriftung von Blut und Blutbestandteilen eingehalten werden, unabhängig davon, ob diese infektiös sind.

9.4 – Gefahrgut darf nicht in FedEx Verpackungen versendet werden (mit Ausnahme von biologischen Substanzen der Kategorie B [UN 3373], die in der FedEx UN 3373 Pak Verpackung versendet werden dürfen) (siehe auch Abschnitt 10.3 und 10.4 „VERPACKUNG UND KENNZEICHNUNG“).

9.5 – Der Versand von Lithium Batterien (UN 3090), die nicht wiederaufladbare Einwegbatterien sind, bedarf der vorherigen Zustimmung. Für weitere Details gehen Sie bitte auf fedex.com und geben Sie das Schlagwort „Lithium Batterien“ ein.

9.6 – Wenn erforderlich, muss jede Sendung mit einer Versendererklärung für Gefahrgut der IATA versehen sein.

9.7 – Bitte beachten: FedEx kann gesetzlich verpflichtet sein, unsachgemäß deklarierte oder nicht deklarierte Gefahrgutsendungen an die örtliche zuständige Stelle zu melden. Dem Versender können in diesem Fall Bußgelder oder Strafen gemäß dem anwendbaren Recht auferlegt werden. Die Gefahrgutvorschriften verlangen, dass jeder Versender ein spezielles, auf den betreffenden Fall abgestimmtes Gefahrguttraining absolviert, bevor er das Gefahrgut an FedEx oder einen anderen Luftpostversender zum Versand anbietet. Bieten Individuen den Versand von Gefahrgut an, müssen diese ordnungsgemäß klassifiziert, verpackt, gekennzeichnet, beschriftet und als Gefahrgut identifiziert werden und die korrekte Gefahrgutdokumentation beinhalten.

9.8 – FedEx ist verpflichtet, unverträgliche gefährliche Güter auf allen Fahrzeugen und in allen Flugzeugen ordnungsgemäß abzusondern. Dieses Erfordernis kann dazu führen, dass die Sendung auf das nächste zur Verfügung stehende Beförderungsfahrzeug oder Flugzeug verladen wird, bei dem eine ordnungsgemäße Absonderung sicher gestellt ist.

9.9 – Die Geld-zurück-Garantie (s. Abschnitt 17) gilt nicht für den Versand von Gefahrgut.

10. VERPACKUNG UND KENNZEICHNUNG

10.1 – Alle Pakete müssen vom Versender unter Einhaltung der bei Expresssendungen anzuwendenden verkehrstüblichen Sorgfalt so vorbereitet und verpackt sein, dass eine sichere Beförderung auf der Straße und in der Luft gewährleistet ist, und anwendbares Recht, Regelungen und Vorschriften einschließlich solcher, die die Verpackung, Kennzeichnung und Beschriftung betreffen, eingehalten werden. Der Versender ist alleine dafür verantwortlich, dass der (Luft-) Frachtbrief ordnungsgemäß ausgefüllt wird. Jede Sendung muss lesbar und strapazierfähig mit dem Namen, der Straße, der Stadt und dem Land sowie der Postleitzahl von Versender und Empfänger gekennzeichnet sein. Bei internationalen Sendungen muss die Adresse des Versenders das Land nennen, in dem die Sendung an FedEx ausgeschrieben wurde.

10.2 – Alle Artikel, die etwa durch Temperaturschwankungen oder Änderungen des atmosphärischen Druckes bei einem Lufttransport beschädigt werden könnten, müssen ausreichend von dem Versender durch eine entsprechende, angemessene Verpackung geschützt werden. FedEx haftet nicht für Schäden, die ihren Ursprung in Temperaturschwankungen oder Druckveränderungen haben.

10.3 – FedEx bietet keine klimatisierten Transporte an. Unter keinen Umständen ist FedEx verpflichtet, Trockeneis bei Sendungen hinzuzufügen oder Sendungen wieder einzufrieren, ungeachtet irgendwelcher konträrer Angaben von dem Kunden oder FedEx in schriftlicher oder mündlicher Form. FedEx empfiehlt nicht, Nasseis (gefrorenes Wasser) als Kühlmittel zu verwenden.

10.4 – Falls der Empfänger ein Paket zurückweist oder das Paket undicht oder beschädigt ist oder Gerüche durchlässt (zusammengefasst: „undicht“), wird es an den Versender zurückgeschickt, sofern dies möglich ist. Falls das Paket vom Versender zurückgewiesen wird oder es nicht mehr zurückgeschickt werden kann, weil es undicht ist, haftet der Versender und erkennt an, FedEx alle entstandenen Kosten, Gebühren und Ausgaben zu erstatten, die in Zusammenhang mit der Reinigung und/oder der Beseitigung des Paketes entstanden sind. FedEx behält sich das Recht vor, undichte Pakete zurückzuweisen oder zu beseitigen, ohne dafür haftbar zu sein.

11. KONTROLLE VON SENDUNGEN

11.1 – FedEx behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen oder auf behördliche Anordnung Sendungen ohne Mitteilung jederzeit zu öffnen und zu kontrollieren und unterliegt insofern keinerlei Haftung.

11.2 – In Übereinstimmung mit den anwendbaren Regelungen ist FedEx verpflichtet, Röntgenuntersuchungen vorzunehmen. FedEx kann diese Röntgenuntersuchungen durchführen und der Versender und Empfänger verzichten hiermit auf mögliche Forderungen wegen Schäden

oder Verzögerungen (einschließlich aber nicht begrenzt auf die Geld-zurück-Garantie), die durch das Röntgen der Sendung entstanden sind.

12. ZOLLABWICKLUNG

12.1 – Internationale Sendungen müssen möglicherweise vor Auslieferung an den Empfänger durch die Zollbehörde des jeweiligen Bestimmungslandes abgefertigt werden. Bei Sendungen die durch FedEx verzollt werden, wird FedEx auf Anforderung des Zoll sämtliche für die Verzollung notwendigen Daten, so wie sie vom Versender bereit gestellt wurden an den Zoll übermitteln (siehe auch 26: DATENSCHUTZ).

12.2 – Der Versender ist dafür verantwortlich, dass die versandte Ware in das Zielland eingeführt werden kann. Sämtliche Kosten die wegen einer Zurückweisung der Sendung durch eine Zollbehörde des Einfuhrstaates entstehen, z.B. die Kosten für einen ggf. erforderlich werdenden Rücktransport, trägt der Versender.

12.3 – FedEx ist berechtigt, nach eigenem Ermessen im Einzelfall Anweisungen des Empfängers entgegenzunehmen, einen bestimmten, nicht zu FedEx gehörenden oder vom Versender benannten Zollagent zu verwenden. In jedem Fall bleibt FedEx berechtigt, die Sendung abzufertigen, wenn ein Zollagent nicht bestimmt werden kann oder die Abfertigung nicht vornehmen möchte oder falls eine korrekte und vollständige Information über den Zollagenten nicht zur Verfügung gestellt wird (einschließlich aber nicht begrenzt auf Name, Adresse, Telefonnummer und Postleitzahl).

12.4 – Der Versender ist verpflichtet, den (Luft-) Frachtbrief vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen, alle notwendigen Unterlagen dem (Luft-) Frachtbrief sorgfältig ausgefüllt beizufügen, und zwar unter Berücksichtigung aller gültigen Gesetze, Vorschriften und Regelungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Zoll-, Einfuhr- und Ausfuhrbestimmungen sowie Bestimmungen des Landes, in welches, von welchem, durch welches oder über welches die Sendung befördert wird. Sämtliche durch „FedEx Global Returns“ retournierten Sendungen mit Destination in einem Drittland müssen gleichzeitig auch die Exportvorschriften des ursprünglichen Abgangslandes erfüllen. Sollten der (Luft-) Frachtbrief oder die anderen Dokumente unvollständig und/oder fehlerhaft sein, übernimmt FedEx gegenüber dem Versender oder jeder anderen Person keinerlei Haftung für Verlust, Kosten oder Verzögerungen, wenn diese auf fehlerhaftes Verhalten des Versenders zurückzuführen sind. Falls Sendungen von den Zollbehörden oder anderen Behörden wegen fehlerhafter oder fehlender Unterlagen zurückgehalten werden, kann FedEx versuchen, zunächst den Empfänger hierüber zu informieren. Falls das vor Ort geltende Recht voraussetzt, dass der Empfänger die korrekten Informationen oder Unterlagen einreicht und der Empfänger dieses innerhalb eines von FedEx bestimmten vernünftigen Zeitrahmens unterlässt, kann die Sendung als unzustellbar angesehen werden (s. Abschnitt 16 „UNZUSTELLBARE SENDUNGEN“). Falls der Empfänger die Übermittlung der erforderlichen Informationen und Dokumente unterlässt und das vor Ort geltende Recht zulässt, dass diese Informationen auch vom Sender mitgeteilt werden können, kann FedEx versuchen, den Versender zu benachrichtigen. Falls der Versender es ebenso unterlässt, in dem von FedEx angesetzten angemessenen Zeitrahmen die Informationen oder Dokumente zu übermitteln, wird die Sendung als unzustellbar betrachtet. FedEx übernimmt keine Verantwortung für die Unmöglichkeit der Zustellung, wenn diese durch fehlerhafte oder fehlende Dokumente verursacht worden ist. Dies gilt ungeachtet der Tatsache, ob FedEx versucht hat oder nicht, den Empfänger oder Versender zu informieren. FedEx wird eine Verwaltungsgebühr für die Beschaffung der korrekten oder ergänzenden Information in Rechnung stellen.

12.5 – Falls der Versender seinen Wohnsitz oder seine Geschäftsadresse in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union hat, kann er FedEx oder einen seiner Agenten bevollmächtigen, (Wieder-) Ausfuhrerklärungen auszufüllen und einzureichen und sämtliche Maßnahmen in diesem Zusammenhang als direkter Vertreter des Versenders in dessen Namen und auf dessen Rechnung und Risiko zu treffen.

12.6 – FedEx behält sich das Recht vor, Extrakosten für die Zollabwicklung oder für Dienstleistungen neben der Zollabwicklung der Sendungen („Nebenkosten der Zollabfertigung“) anzusetzen. Kunden sind gehalten, FedEx bzgl. weiterer Informationen zu den Nebenkosten der Zollabfertigung zu kontaktieren.

12.7 – FedEx übernimmt keine Haftung für Sendungen, die bei der Zollabfertigung verloren gehen und solche Sendungen sind als unzustellbar anzusehen (s. Abschnitt 16: „UNZUSTELLBARE SENDUNGEN“).

13. ZÖLLE UND STEUERN

13.1 – Unbeschadet der Abschnitte 4.6 und 4.7 und sofern und soweit einschlägig, ist FedEx berechtigt, im Namen der verantwortlichen Partei („der Zahler“) die von den Zollbehörden angesetzten Zölle und Steuern als Vorschuss zu leisten. Bzgl. aller Sendungen kann FedEx den Zahler kontaktieren bevor die Zollabwicklung vollständig abgewickelt ist, um die Vereinbarung zu Rückzahlung bzgl. der vorauslagten Beträge zu bestätigen. FedEx kann nach eigenem Ermessen Bestätigungen von Rückerstattungsvereinbarungen fordern als Bedingung für die Vollendung der Zollabwicklung und Auslieferung einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Fälle, in denen an Empfänger geliefert wird, die FedEx nicht kreditwürdig erscheinen oder in Fällen von Sendungen mit hohen Deklarationswerten.

13.2 – Weigert sich der Empfänger oder ein Dritter, von dem die Rückzahlungsbestätigung verlangt wurde, die für die Zollabfertigung notwendigen Zollabgaben und Steuern zu erstatten, benachrichtigt FedEx den Versender. Falls der Versender sich weigert, FedEx die vorauslagten Beträge angemessen rückzuerstatten, wird die Sendung an den Versender zurückgeschickt, abgestellt in einem gewöhnlichen oder in einem Lagerhaus des Zolls oder als unzustellbar angesehen (s. Abschnitt 16 „UNZUSTELLBARE SENDUNGEN“). Der Versender ist dann verpflichtet, sowohl die ursprünglichen Kosten als auch die Rücktransportkosten zu tragen. Falls FedEx irgendwelche Beträge in Zusammenhang mit Zollabgaben und Steuern vorleistet,

entweder am ursprünglichen Zielort oder beim Rücktransport, ist der Versender verpflichtet, diese Beträge sowie alle Gebühren und Zuschläge zu bezahlen, die mit der Vorleistung der Zollabgaben und Steuern durch FedEx in Zusammenhang stehen.

13.3 – Sendungen können verspätet sein, wenn FedEx keine ausreichende Bestätigung der Rückerstattungsvereinbarung bzgl. der vorgeleisteten Zollabgaben und Steuern erhalten kann. Solche Verspätungen oder anderes vertragswidriges Verhalten begründen keine Haftung von FedEx und stellen keine Überschreitung der zugesicherten Lieferzeit dar noch fallen sie unter die Geld-zurück-Garantie (s. Abschnitt 17. „GELD-ZURÜCK-GARANTIE“ und Abschnitt 19: „HAFTUNGSAUSSCHLUSS“).

13.4 – Falls FedEx Zollabgaben und Steuern vorleistet, behält sie sich das Recht vor, Zuschläge zu erheben. Dieses ergibt sich aus der zur Zeit des Versandes gültigen Preisliste von FedEx. Der Versender kann auch FedEx bzgl. weiterer Informationen zu dem Extraentgelt anrufen. Ungeachtet der Tatsache, dass FedEx sich das Recht vorbehält, Güter versteigern zu lassen oder die Güter auf andere Weise zu entsorgen/veräußern, um die Kosten, die nicht rückerstattet worden sind, zu decken, haftet der Versender weiterhin für solche Kosten.

14. FESTLEGUNG DES VERSANDWEGES UND ZUSTELLUNG

14.1 – FedEx behält sich das Recht vor, eine Sendung auf einem ihr geeignet erscheinenden Versandweg zu befördern. Feste Haltepunkte werden mit dem Angebot zum Versand nicht vereinbart. FedEx darf Sendungen nach eigenem Ermessen zum Transport auf Transportmittel oder Luftfrachtverkehrsmitteln Dritter, oder zum Transport mittels Charter- oder Linienflügen zusammenlegen oder weitergeben. FedEx verpflichtet sich nicht, Sendungen umzuleiten in ein Drittland oder den Versand mit einem bestimmten Flugzeug oder einem anderen Transportmittel oder über eine bestimmte Route durchzuführen oder eine Verbindung zu garantieren zu irgendwelchen Orten gemäß irgendwelchen Zeitplänen. FedEx kann, ohne darüber in Kenntnis zu setzen, alternative Transportmittel, Flugzeuge oder andere Transportmittel ersetzen, von der Strecke abweichen oder die Sendung auf der Straße transportieren lassen. Der Versender erkennt das Recht von FedEx an, jede Sendung (einschließlich des Gebrauchs anderer Transportmittel) umzuleiten, um die Zustellung zu erleichtern.

14.2 – Sendungen werden an die Adresse des Empfängers ausgeliefert. Es besteht keine Verpflichtung, die Sendung direkt dem Empfänger zu übergeben, sondern sie kann auch einer anderen als der auf dem (Luft-) Frachtbrief genannten Person oder Gesellschaft übergeben werden. Auf den Sendungen soll immer die komplette Adresse des Empfängers sowie Telefon- und Faxnummer angegeben sein. (Postfächer können für bestimmte internationale Orte verwendet werden, vorausgesetzt der (Luft-) Frachtbrief nennt eine gültige Telefonnummer, Fax- oder Telefaxnummer. FedEx kann keine Sendungen zu U.S. Militär Postfächern liefern, wie beispielsweise APO oder FPO).

14.3 – FedEx haftet auf keinen Fall für Forderungen, die sich aus der Beschlagnahme oder der Ingehorsamnahme der Güter durch die Zollbehörden oder andere staatliche Organe während des Transits ergeben.

14.4 – Sendungen, die für Hotels, Krankenhäuser, Behörden, Universitäten oder andere Einrichtungen bestimmt sind, die über eine Poststelle oder einen zentralen Empfang verfügen, dürfen an die Poststelle oder den zentralen Empfang ausgeliefert werden, soweit nicht FedEx vor der Versendung etwas anderem zugestimmt und genehmigt hat.

14.5 – Gefahrgut darf nicht an eine andere als die von dem Versender ursprünglich genannte Adresse des Empfängers umgeleitet werden. (Bitte beachten: Sendungen können zur Abholung bereit gestellt oder an den Versender zurückgesandt werden.)

14.6 – Jede Adressänderung, die keine Umleitung oder Korrektur ist, ist eine neue Sendung und verursacht neue Transportkosten.

14.7 – Im Falle einer Zustellung an Samstagen, falls diese möglich ist, fällt eine Extragebühr an, falls der Samstag in diesen Ländern kein Geschäfts- oder Werktag ist.

14.8 – Bei der Serviceoption „FedEx Europe First“ für die Lieferung am frühen Morgen, fällt eine zusätzliche Zustellgebühr an (die „FedEx Europe First Delivery Fee“).

14.9 – Um stets die Sicherheit seiner Arbeitnehmer zu gewährleisten sowie in Fällen, in denen FedEx der Ansicht ist, dass seine Dienstleistungen für einen Verstoß gegen anwendbares Recht, Regelungen und Vorschriften missbraucht werden, ist FedEx berechtigt nach eigenem Ermessen davon absehen, Sendungen abzuholen oder abzuliefern, oder alternative Vorkehrungen zur Abholung oder Lieferung zu treffen.

15. ERNEUTE ZUSTELLUNG

15.1 – Für eine erneute Zustellung wird kein Extraentgelt erhoben. Ein Hinweis über die versuchte Zustellung (Datum und Zeit) wird nach jeder versuchten Zustellung bei der Adresse des Empfängers hinterlassen. Nach drei (3) erfolglosen Zustellversuchen wird die Sendung zu der nächsten FedEx Niederlassung gesendet. Es wird zudem versucht, den Empfänger zu benachrichtigen. Im Falle von Zustellungen an eine Privatadresse (Hauslieferung) erfolgt nach dem ersten erfolglosen Zustellversuch nur ein weiterer Zustellversuch.

15.2 – Falls die Sendung nach drei (3) Versuchen nicht zugestellt werden konnte (zwei (2) im Falle einer Hauslieferung) oder wurde eine Sendung fünf (5) Werktage nach Eintreffen am Bestimmungsort und nach etwaiger erfolgter Zollabfertigung aufbewahrt, gilt diese Sendung als unzustellbar (s. Abschnitt 16: „UNZUSTELLBARE SENDUNGEN“).

16. UNZUSTELLBARE SENDUNGEN

16.1 – Eine Sendung ist unzustellbar, wenn sie aus den folgenden, nicht abschließend aufgezählten Gründen nicht zugestellt werden kann: (i) die Adresse des Empfängers ist unvollständig, unlesbar, fehlerhaft oder kann nicht gefunden werden, (ii) die Sendung soll in einen Bereich geliefert werden, der von FedEx nicht beliefert wird, (iii) der Geschäftssitz des Empfängers ist geschlossen, (iv) die Zustellung ist unmöglich, weil eine geeignete Person, die die Lieferung annimmt oder die Lieferung durch Unterschrift bestätigt beim ersten oder bei erneuten Zustellungsversuchen nicht verfügbar ist oder sich weigert, die Lieferung anzunehmen oder zu bestätigen, (v) die Sendung kann vom Zoll nicht abgefertigt werden, (vi) die Sendung würde wahrscheinlich Schaden oder Verzögerungen bei anderen Sendungen oder Eigentum hervorrufen oder Personen verletzen, (vii) die Sendung enthält verbotene Gegenstände, (viii) es ist dem Empfänger unmöglich oder er weigert sich, die „Bill Recipient“ Sendung zu bezahlen, (ix) die Sendung wurde unzureichend verpackt, oder (x) der Inhalt der Sendung oder die Verpackung sind so stark beschädigt, dass es unmöglich ist, diese noch einmal einzupacken.

16.2 – Wenn eine Sendung aus irgendwelchen Gründen unzustellbar ist, informiert FedEx den Versender, um die Rücksendung zu arrangieren; örtliche gesetzliche Beschränkungen bleiben hiervon unberührt. Falls der Versender nicht innerhalb von fünf (5) Werktagen benachrichtigt werden kann oder es unterlässt, Anweisungen innerhalb der von FedEx angemessen bestimmten Zeitspanne zu geben, wird FedEx nach eigenem Ermessen die Sendung an den Versender zurückschicken oder die Sendung in einem üblichen Lagerhaus oder einem Lagerhaus der Zollbehörde abstellen oder die Sendung entsorgen/veräußern. Falls eine Sendung nicht abgegeben, vom Zoll abgefertigt oder zurückgeschickt werden kann, kann FedEx die Sendung nach eigenem Ermessen weitergeben oder entsorgen. Der Sender ist verantwortlich für alle anfallenden Kosten, und Gebühren, die sich aus der Rücksendung, Lagerung oder der Entsorgung/Veräußerung der Sendung ergeben. Dies gilt nicht soweit FedEx die Unzustellbarkeit der Lieferung zu verantworten hat.

16.3 – Sendungen, die aufgrund örtlicher gesetzlicher Beschränkungen nicht zurückgeschickt werden können, wird FedEx nach eigenem Ermessen entweder in einem üblichen Lagerhaus oder einem Lagerhaus der Zollbehörde oder einem anderen Ort abstellen oder entsorgen. Der Versender erklärt sich damit einverstanden, die Kosten zu übernehmen, die FedEx aufgrund der Unterbringung oder Entsorgung entstehen.

16.4 – Dem Versender werden die Rücktransportkosten zusammen mit den ursprünglichen Kosten auferlegt, ebenso andere Kosten, die bei FedEx angefallen sind einschließlich, aber nicht begrenzt auf Zölle, Steuern und Lagergebühren, falls anwendbar; es sei denn, die Lieferung war wegen eines Versäumnisses von FedEx nicht zustellbar. Für zurückgesandte Sendungen, die Gefahrgut enthalten, muss der Versender einen vollständig ausgefüllten Rück(Luft-)Frachtbrief und alle anderen erforderlichen Dokumente liefern.

17. GELD-ZURÜCK-GARANTIE

17.1 – FedEx gewährt die Geld-zurück-Garantie für folgende Dienstleistungen oder Serviceoptionen (soweit verfügbar): FedEx Europe First, FedEx International First, FedEx International Next Flight, FedEx International Priority, FedEx International Priority Freight, FedEx International Economy (nur interkontinentale Sendungen), FedEx International Economy Freight, FedEx International Priority Plus und FedEx International Broker Select, FedEx International Priority DirectDistribution, FedEx Standard Overnight, FedEx 1Day Freight, FedEx Priority Overnight. Zur Klarstellung, die Geld-zurück-Garantie gilt nicht für innereuropäische Sendungen, die über den FedEx International Economy Service erfolgen. FedEx gewährt auf Antrag nach eigenem Ermessen entweder eine Rückerstattung oder eine Gutschrift über die dem Versender entstandenen Transportkosten, wenn die Zustellung der Sendung erstmals 60 Sekunden oder länger nach der zugesicherten Lieferzeit versucht wird. Die Geld-zurück-Garantie gilt jedoch nur für den Fall, dass FedEx eine Lieferzeit bei Annahme der Sendung zugesagt hat.

Diese Geld-zurück-Garantie, falls anwendbar (Kunden sind gehalten, sich für die Einzelheiten mit FedEx in Verbindung zu setzen), kann ohne Benachrichtigung des Versenders oder Empfängers nach FedEx eigenem Ermessen ausgesetzt, verändert oder aufgehoben werden.

Für eine Rückerstattung oder Gutschrift gelten folgende Einschränkungen:

- Kommt es bei Zoll- oder anderen Abfertigungen aufgrund von Stichproben bzw. Untersuchungen oder aufgrund von Versäumnissen bzw. Fehlern in den vom Versender ausgefüllten Unterlagen zu Verzögerungen oder wird der Versand eines Paketes verzögert, weil FedEx Flugsicherheitsvorschriften oder andere Sicherheitsvorschriften erfüllt, so verlängert sich die dem Versender zugesicherte Lieferzeit um den Zeitraum, um den die Abfertigung verzögert wurde.
- Über eine Zustellverzögerung (s. Abschnitt 17.1) in Rechnung gestellter und solcher Sendungen, die seitens des Versenders mittels der von FedEx verwendeten automatisierten Versandsysteme versandt wurden, ist FedEx innerhalb von 15 Tagen nach Rechnungsstellung zu benachrichtigen. Der Versender hat bei dem Beweis, dass er gezahlt hat, die zu der Zahlung gehörende Rechnungsnummer anzugeben. Wird eine Rechnung nicht vollständig beglichen, muss der Grund für die einzelnen, nicht bezahlten Posten samt entsprechender (Luft-) Frachtnummer oder Paketsuchnummer angegeben werden.
- Über eine Zustellverzögerung (s. Abschnitt 17.1) von Sendungen, die von FedEx nicht in Rechnung gestellt wurden (und weder in bar, per Scheck, Zahlungsanweisung, Kreditkarte oder auf sonstige Weise bezahlt wurden) hat der Versender die Pflicht, FedEx innerhalb von 15 Tagen nach Versandsdatum zu informieren.
- Jede Benachrichtigung muss - soweit vorhanden - die FedEx Kundennummer, die (Luft-) Frachtbrief- sowie Paketsuchnummer, das Versandsdatum und die vollständige und genaue Information über den Empfänger enthalten.
- Die Auslieferung gilt als nicht verspätet, wenn FedEx innerhalb von 30 Tagen nach Benachrichtigung durch den Versender entweder den Nachweis einer pünktlichen Zustellung, bestehend aus Versandsdatum und -zeit, sowie dem Namen jener Person, die die Sendung in Empfang genommen hat, erbringt oder. Informationen über den Serviceausfall vorlegt, die belegen, dass die verspätete Zustellung aufgrund von Umständen erfolgte, die nach diesen

Bedingungen eine Verlängerung der Lieferzeit begründen oder Umstände, wie sie unter Abschnitt 19 „HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE“ aufgeführt sind.

- f. Es wird jeweils nur eine Rückerstattung bzw. Gutschrift pro Sendung gewährt. Falls es zu einer Verzögerung bei der Zustellung einer mehrteiligen Sendung kommt, so erfolgt eine Rückerstattung bzw. Gutschrift über die Transportkosten nur für den betreffenden Teil der Sendung.
- g. Eine Rückerstattung oder eine Gutschrift kann nur gewährt werden, wenn zum Zeitpunkt des Versands die Angaben über den Empfänger vollständig vorlagen. Vollständige Informationen über den Empfänger müssen entweder auf dem (Luft-) Frachtbrief ersichtlich sein oder zu erhalten sein über die von FedEx verwendeten automatisierten Versandsysteme.
- h. Rückerstattung bzw. Gutschrift sind ausgeschlossen, wenn die verspätete Zustellung der Sendung auf der fehlerhaften oder unvollständigen Anschrift oder der Nichtverfügbarkeit oder Annahmeverweigerung einer annahme- und zeichnungsberechtigten Person oder auf Gründen beruht, die nach diesen Bedingungen eine Verlängerung der Lieferzeit begründen oder Umstände, wie sie unter Abschnitt 19 „HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE“ aufgeführt sind. Unerheblich ist, ob das Paket an den Versender zurückgeschickt worden ist oder nicht.
- i. Die Geld-zurück-Garantie bezieht sich ausschließlich auf die Transportkosten und umfasst keine Zollabgaben, Steuern oder Abgaben auf den erklärten Versicherungswert oder andere Kosten und/oder einen Verlust oder Schaden bei dem Versender oder Empfänger.
- j. Die Geld-zurück-Garantie gilt nicht für Kunden, die ein elektronisches/automatisiertes Versandsystem benutzen und das betreffende Paket oder die Sendung mit einer unrichtigen Paketschuldnummer versehen haben.
- k. Die Auslieferung gilt als nicht verspätet, wenn eine zu belastende FedEx Kundennummer zur Zeit des Versands angegeben wurde und das Kundenkonto nicht kreditfähig war, so dass das Paket solange zurückgehalten wurde, bis anderweitige Zahlungsvereinbarungen sichergestellt wurden. „Kreditfähig“ bedeutet, dass (1) das FedEx Konto liquide ist, (2) das FedEx Konto ist nicht auf Barzahlung beschränkt ist („cash only“-Status) und (3) bei FedEx Geschäftskonten der Saldo nicht den von FedEx eingeräumten Kreditrahmen übersteigt.
- l. Diese Geld-zurück-Garantie ist nicht anwendbar auf unzustellbare oder zurückgeschickte Sendungen oder Sendungen, die Gefahrgut oder Trockeneis enthalten.
- m. Die Geld-zurück-Garantie findet keine Anwendung bei verspäteten Zustellungen, die auf der Einhaltung der FedEx Bestimmungen bzgl. der Zahlung von Zöllen und Steuern vor der Zollabwicklung oder bei Zustellung beruhen.
- n. Gutschriften für Transportkosten werden dem Konto des Zahlenden belastet und Rückzahlungen erfolgen nur an den Zahlenden.
- o. Gutschriften und Rückzahlungen aufgrund der Geld-zurück-Garantie werden nur mit Transportkosten für die Lieferung verrechnet, die Anlass der Gutschrift war.
- p. Um eine sachlich zutreffende zugesicherte Lieferzeit zu erhalten, muss der Kundenservice kontaktiert und die folgenden Informationen gegeben werden:
 1. Die zu versendende Ware;
 2. Tag der Lieferung;
 3. Genaues Ziel;
 4. Gewicht der Sendung;
 5. Wert der Sendung.

- Jede Lieferzeit, die im FedEx Service Guide oder anderswo veröffentlicht ist oder von dem Kundenservice ohne Zugrundelegung der oben genannten fünf Kriterien gegeben wird, ist nur eine Schätzung und keine zugesicherte Lieferzeit. Die FedEx Aufzeichnungen zu Angaben über Lieferzeiten, sind eindeutige Beweise der gemachten Angaben zur Lieferzeit.
- q. Diese Geld-zurück-Garantie findet auf Lieferungen in unsere erweiterten Lieferbereiche nur Anwendung, soweit FedEx die Lieferungen selbst vornimmt.
 - r. Feiertage und / oder sonstige (teilweise) arbeitsfreie Tage am Abholort der Sendung und/oder dem Zielort können die Lieferzeiten von FedEx beeinflussen. Die für den betreffenden Feiertag geplanten Lieferungen werden zur Lieferung auf den nachfolgenden Geschäfts- oder Werktag verlegt. Die zugesicherte Lieferzeit wird um die Anzahl der Feiertage verlängert.
 - s. Bei FedEx International Next Flight Service kann die angegebene zugesicherte Lieferzeit aus mehreren Gründen geändert werden, insbesondere, aber nicht ausschließlich, weil der nächste Flug aus Gründen der Luftverkehrskontrolle, wegen Wetters oder mechanischen Problemen verspätung hat oder gestrichen wurde. Falls die zugesicherte Lieferzeit geändert wurde, findet die Geld-zurück-Garantie nur auf die zeitlich späteste zugesicherte Lieferzeit Anwendung.

17.2 – Bei der „FedEx Europe First Service Option“, gewährt FedEx auf Anfrage nach eigenem Ermessen auf die entsprechende Rechnung entweder eine Rückerstattung oder eine Gutschrift i) der FedEx Europe First Delivery Gebühr, die dem Versender berechnet wurde, aber nicht der Transportkosten, falls der erste Zustellversuch einer Sendung 60 Sekunden oder später nach der zugesicherten Lieferzeit für die „FedEx Europe First Service Option“ erfolgt und ii) der Transportkosten, die dem Versender entstanden sind (zusätzlich zu der FedEx Europe First Delivery Gebühr), falls der erste Zustellversuch der Sendung 60 Sekunden oder später nach der zugesicherten Lieferzeit für „FedEx International Priority“ ohne die „FedEx Europe First Service Option“ erfolgt. Alle in Abschnitt 17.1 zu findenden Einschränkungen und Befristungen finden gleichermaßen Anwendung auf die „FedEx Europe First Service Option“.

17.3 – Falls der Versender sich entscheidet, eine Sendung bei einem von FedEx autorisierten Versandzentrum oder einer FedEx Paketstation abzugeben, beginnt der Lauf der zugesicherten Lieferzeit erst, wenn FedEx die Sendung bei dem autorisierten Versandzentrum oder der FedEx Paketstation abgeholt hat. Einzelheiten hierzu sind bei dem jeweiligen autorisierten Versandzentrum oder der jeweiligen FedEx Paketstation zu erfragen.

18. WERTANGABE UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

18.1 – Sofern der Versender nicht einen bestimmten Transportversicherungswert auf dem (Luft-) Frachtbrief angibt und die dafür erforderlichen höheren Gebühren zahlt, ist die Haftung von FedEx beschränkt auf den jeweils höheren Betrag, der sich a.) entweder unter Zugrundelegung der Bestimmungen des jeweils anwendbaren internationalen Abkommens oder nationalen Rechts ergibt, oder b) sich aus € 22 pro Kilogramm Sendungsgewicht errechnet oder c) pauschal 100 US-Dollar pro Sendung beträgt. Sofern der Versender nicht einen höheren deklarierten Transportversicherungswert auf dem (Luft-) Frachtbrief angibt und die dafür erforderlichen

höheren Gebühren zahlt, ist die Haftung von FedEx für Lieferungen von Sendungen innerhalb von Belgien, Dänemark, Luxemburg, den Niederlanden, der Schweiz und den Vereinigten Arabischen Emiraten, die über den FedEx 1Day Freight, FedEx Priority Overnight und FedEx Standard Overnight Service versendet werden, beschränkt auf den jeweils höheren Betrag, der sich a.) entweder unter Zugrundelegung der Bestimmungen des jeweils anwendbaren örtlichen Rechts ergibt oder b) sich aus € 10 pro Kilogramm Sendungsgewicht errechnet oder c) pauschal 100 US-Dollar pro Sendung beträgt. Für FedEx 1Day Freight, FedEx Priority Overnight und FedEx Standard Overnight Sendungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, ist FedEx' Haftung auf den jeweils höheren Betrag von a) € 4 pro Kilogramm gemäß dem deutschen Handelsgesetzbuch (HGB); oder b) 100 US-Dollar pro Sendung beschränkt, es sei denn der Versender hat einen höheren Transportwert auf dem Luftfrachtbrief deklariert und die dafür anfallenden Kosten gezahlt.

18.2 – FedEx bietet weder eine Frachthaftpflicht- noch eine Gesamtversicherung an, aber der Versender kann eine Extragebühr für den deklarierten Transportversicherungswert, der die Einschränkungen übersteigt, zahlen (vgl. Abschnitt 18.1). Der Versender sollte sich auf die zum Zeitpunkt des Versands geltenden Preislisten berufen oder FedEx für eine Erläuterung der Zusatzkosten kontaktieren. Der deklarierte Transportversicherungswert stellt den Höchstbetrag der Haftungssumme für das von FedEx versendete Paket dar, einschließlich, aber nicht begrenzt auf Verlust, Schaden, Verspätung, Fehlzustellung, jegliches Versäumnis bzgl. Mitteilungen von Informationen oder Fehlinformationen bzgl. der Sendung. Die Gefahr für und das Risiko derartiger Verluste bei der Überschreitung des angegebenen Transportwerts wird vom Versender übernommen. Den Kunden wird geraten, mit ihren Versicherungsagenten oder Makler wegen ausreichender Versicherungsdeckung Rücksprache zu halten. SELBST WENN EIN HÖHERER DEKLARIERTER TRANSPORTVERSICHERUNGSWERT ANGEGEBEN IST, BESCHRÄNKT SICH DIE HAFTUNG VON FEDEX FÜR VERLUST ODER BESCHÄDIGUNG DES INHALTS EINER SENDUNG AUF DEN TATSÄCHLICHEN WERT DER SENDUNG. FEDEX BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, EINEN OBJEKTIVEN WERTNACHWEIS FÜR DIE SENDUNG, DEREN WERTERSETZUNG VERLANGT WIRD, ZU FORDERN.

18.3 – Der für den Zoll und die Beförderung anzugebende Höchstwert ist begrenzt und kann nach Ort variieren. Der deklarierte Transportversicherungswert darf den deklarierten Zollwert nicht übersteigen. Der Höchstwert für den Zoll und die Beförderung für den Inhalt von „FedEx Envelope“ oder „FedEx Pack“, unabhängig vom Zielort, beträgt 100 US-Dollar pro Sendung oder 9,07 US-Dollar pro Pfund, was auch immer höher ist. Sendungen, deren tatsächlicher oder angegebener Wert diese genannten Beträge übersteigen, dürfen nicht als „FedEx Envelope“ oder „FedEx Pack“ verschickt werden. Soweit nicht anderweitig von FedEx bestimmt, darf der deklarierte Transportversicherungswert 50.000 US-Dollar pro Sendung nicht übersteigen. Dies gilt nicht für Lieferungen, die über FedEx International Priority Freight oder FedEx International Economy Freight durchgeführt werden, bei denen der deklarierte Transportversicherungswert 100.000 US-Dollar pro Sendung zu den meisten Zielen nicht übersteigen darf. Der Versender sollte Näheres der jeweils gültigen Preisliste entnehmen oder direkt bei FedEx Informationen bzgl. der Höchstgrenzen erfragen.

18.4 – Sendungen, die die folgenden Gegenstände von außergewöhnlichem Wert enthalten, dürfen einen maximalen deklarierten Transportversicherungswert in Höhe von 1.000 US-Dollar pro Sendung oder, falls höher, 9,07 US-Dollar pro Pfund nicht übersteigen. Die Einfuhr solcher Gegenstände kann in einzelnen Ländern verboten sein und Beschränkungen deklariertem Transportversicherungswerte durch einzelne Länder sind gegenüber den genannten Beschränkungen für solche Gegenstände vorrangig anzuwenden:

- Kunstwerke, einschließlich aller Werke, die unter Anwendung von Fähigkeiten, Geschmack oder kreativem Talent für Verkauf, Ausstellung oder Sammlung geschaffen oder entwickelt wurden. Dies beinhaltet unter anderem Gegenstände (und Bestandteile solcher Gegenstände) wie z.B. Zeichnungen, Gemälde, Vasen, Wandteppiche, limitierte Drucke, Kunststücke, Statuen, Skulpturen, Sammlerstücke, individuell aufgemachte oder persönlich gestaltete Musikinstrumente oder ähnliche Gegenstände.
- Antiquitäten oder Sammlerstücke oder Erzeugnisse, die den Stil oder die Mode eines vergangenen Zeitalters darstellen und deren Geschichte, Alter oder Seltenheit zu ihrem Wert beiträgt. Dies schließt ein, jedoch ist nicht beschränkt auf Möbel, Tafelgeschirr, Porzellan, Keramik- und Glasvasen. Sammlerstücke können der Gegenwart oder der Vergangenheit angehören.
- Filme, Fotos, einschließlich Negative, Folien, Dias
- Jedes Erzeugnis, das durch die ihm eigene Art besonders leicht beschädigt werden kann, oder dessen Marktwert insbesondere sehr verschieden ist oder schwer zu ermitteln.
- Glaswaren, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf Schilder, Spiegel, Keramik, Porzellan, Kristallglas und andere ähnlich leicht zerbrechliche Erzeugnisse.
- Plasma Bildschirme.
- Schmuck, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf Modeschmuck, Uhren und deren Teile, Juwelen oder Steine (Edelsteine oder Halbedelsteine, geschliffen oder ungeschliffen), Industriediamanten und Schmuck aus Edelmetall.
- Edelmetall, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf Gold und Silber, Silberbarren oder -beschichtungen, Abscheidungen oder Platin (außer als integrierter Bestandteil elektronischer Maschinen).
- Pelze, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf Pelzkleidung, Kleidung mit Pelzbesatz und Felle.
- Aktien, Schuldverschreibungen, Bargeldsendungen oder andere Äquivalente für Bargeld einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Essensmarken, Briefmarken (keine Sammlerstücke), Reiseschecks, Lotteriescheine, Zahlungsanweisungen, Geschenkkarten und Geschenkgutscheine, Prepaid Telefonkarten (ausgenommen solche, die mittels Passwort aktiviert werden müssen), Zinnscheine und Inhaberschuldverschreibungen.
- Sammlerstücke wie Eintrittskarten zu Sportveranstaltungen, Souvenirs und Erinnerungsstücke (Sammlermünzen und Sammlerbriefmarken dürfen nicht versendet werden. Wir verweisen auf den Abschnitt 8 „GÜTER UND SENDUNGEN DIE NICHT ZUM TRANSPORT ANGENOMMEN WERDEN“).
- Gitarren und andere Musikinstrumente die älter als 20 Jahre sind und speziell angefertigte oder auf eine Person angepasste Instrumente.

Der Versender trägt die Verantwortung dafür, dass der (Luft-) Frachtbrief oder andere Versanddokumente genau und zutreffend ausgefüllt werden, einschließlich des Abschnitts über anzugebende Informationen bezüglich des Wertes. FedEx kann Anfragen, den in den (Luft-) Frachtbriefen angegebenen Wert zu ändern nach Annahme durch FedEx leider nicht nachkommen.

18.5 – Hat der Versender lediglich den Gesamtwert einer Sendung auf dem (Luft-) Frachtbrief angegeben, ohne Wertangabe des einzelnen Paketes, wird der anzugebende Wert eines jeden Paketes der Sendung ermittelt, indem der Gesamtwert durch die auf dem (Luft-) Frachtbrief angegebene Anzahl der einzelnen Pakete dividiert wird. Der angegebene Wert eines einzelnen Paketes einer Sendung darf den angegebenen Wert der Sendung nicht übersteigen.

18.6 – FedEx haftet nicht für Verlust, Beschädigung, oder Verzögerung, Fehl- oder Nichtzustellung von Sendungen, die nicht angenommen werden können, einschließlich aber nicht begrenzt auf Bargeld oder Währungen (s. Abschnitt 8: „GÜTER UND SENDUNGEN, DIE NICHT ZUM TRANSPORT ANGENOMMEN WERDEN KÖNNEN“).

18.7 – Eine den zulässigen Höchstwert übersteigende Wertangabe ist unwirksam. Die (versehentliche, absichtlich oder auf andere Weise) Annahme einer solchen Sendung durch FedEx stellt keinen Verzicht auf die Haftungsbeschränkung dieser Bedingungen dar.

18.8 – Falls der angegebene Wert die festgelegten Höchstwerte übersteigt (s. Abschnitte 18.3 und 18.4), wird der Wert automatisch auf den für die jeweilige Sendung zulässigen Höchstwert reduziert.

18.9 – Ungeachtet des deklarierten Transportversicherungswertes des Paketes, übersteigt die Haftung von FedEx für Verlust, Beschädigung, Verzögerung, Fehl- und Nichtlieferung, Fehlinformation, fehlende Informationen oder falsche Übermittlung der Informationen nicht die Reparaturkosten, den reduzierten Wert oder die Wiederbeschaffungskosten, je nachdem, welche niedriger sind.

19. HAFTUNGAUSSCHLÜSSE

19.1 – UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET FEDEX FÜR DIREKTE, ZUSÄTZLICHE, ZUFALLS- UND FOLGESCHÄDEN EINSCHLIESSLICH ENTGANGENEM GEWINN, DIE DEN DEKLARIERTEN WARENWERT (SIEHE ABSCHNITT 18) ODER DIE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG DES JEWEILS ANWENDBAREN INTERNATIONALEN ABKOMMEN ODER, BEI LIEFERUNGEN ZWISCHEN BESTIMMTEN ORTEN INNERHALB EINES LANDES, NACH DEM ÖRTLICH GELTENDEN RECHT, JE NACHDEM WELCHER GRÖßER IST, ÜBERSCHREITEN UND ZWAR UNABHÄNGIG DAVON OB FEDEX UM DIE GEFAHR DES EINTRITTS DERARTIGER SCHÄDEN WUSSTE ODER HÄTTE WISSEN MÜSSEN.

19.2 – UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET FEDEX FÜR SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE, FOLGE- ODER INDIREKTE VERLUSTE ODER SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF EINKOMMENSVERLUSTE UND ENTGANGENEM GEWINN.

19.3 – FedEx haftet unter den in Abschnitt 19.4 dargelegten Umständen in keinem Fall für Verluste, Schäden oder Verzögerungen. Die Gefahr für und das Risiko derartiger Verluste oder Verzögerungen wird vom Versender übernommen. Dieser sollte sich, falls Versicherungsschutz gewünscht wird, mit einem Versicherungsagenten in Verbindung setzen. FEDEX GEWÄHRT IN DIESEN FÄLLEN KEINEN VERSICHERUNGSSCHUTZ.

19.4 – FedEx haftet nicht für und gewährt keine Anpassung, Rückerstattung oder Gutschrift irgendwelcher Art für Verluste, Beschädigungen, Verzögerungen, Fehl- oder Nichtauslieferungen, Fehlinformationen oder fehlende Information, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Verluste, Beschädigungen, Verzögerungen, Fehl- oder Nichtauslieferungen, Fehlinformationen oder fehlende Information, die entstanden sind durch:

- a. Handlungen, Versäumnisse oder Unterlassungen des Versenders, Empfängers oder eines anderen, an der Sendung interessierten Dritten;
- b. die Art der Sendung oder Beschädigung, Eigenart oder inhärente Fehler derselben;
- c. die Verletzung einer der im (Luft-) Frachtbrief oder in diesen Bedingungen festgelegten Vorschriften und Bestimmungen oder die Verletzung von Gebührentarifen oder anderer Geschäftsbedingungen, die auf die Verwendung Anwendung finden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die fehlerhafte Kennzeichnung der Fracht, fehlerhafte oder ungenügende Verpackung, Sicherung, Kennzeichnung oder Adressierung der Sendung;
- d. höhere Gewalt, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Gefahren des Luftverkehrs, Staatsfeinde, staatliche Behörden, die aufgrund vorgeblicher oder tatsächlicher Vollmacht handeln, Maßnahmen und Unterlassungen von Zollbehörden, Aufstände, Streiks oder andere örtliche Konflikte, innere Unruhen, mit Krieg oder Wetterbedingungen zusammenhängende Gefahren, internationale, nationale oder lokale Störungen im Luft- oder Straßenverkehrsnetz, kriminelle Handlungen einzelner Personen oder Gruppen einschließlich Terrorakte, Streiks oder angekündigte Streiks (jeder Gesellschaft, einschließlich aber nicht beschränkt auf andere Beförderer, Verkäufer und Lieferanten), Naturkatastrophen, Zusammenbruch und Fehler der Kommunikations- und Informationssysteme (einschließlich, aber nicht beschränkt auf das FedEx System), mechanische Verzögerungen oder Bedingungen, die eine Gefahr für das Personal von FedEx darstellen;
- e. Handlungen oder Unterlassungen durch jede andere Person außer FedEx, die Befolgung mündlicher oder schriftlicher Lieferanweisungen des Versenders oder Empfängers oder von Personen, die behaupten den Versender oder den Empfänger zu vertreten durch FedEx;
- f. Den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen, die vom Versender verpackt und versiegelt wurden, vorausgesetzt, das Siegel ist zum Zeitpunkt der Auslieferung unbeschädigt und das Paket ist grundsätzlich unversehrt;
- g. Verzögerungen oder FedEx Unvermögen Sendungen abzuliefern oder Handlungen oder Unterlassen von Zoll- oder anderen Kontrollbehörden;
- h. verspätete Auslieferungen, die durch die Einhaltung der von FedEx festgelegten Bestimmungen hinsichtlich der Zahlung von Zollabgaben und Steuern verursacht wurden;

- i. fehlenden schriftlichen Auslieferungsnachweis seitens FedEx;
- j. das Löschen, der unwiederbringliche Verlust von Daten auf Magnetbändern, in Akten oder anderen archivierten elektronischen Aufzeichnungen, oder das Löschen oder Beschädigen von Fotos oder der Tonspur von belichteten Filmen;
- k. das Beschädigen beim Transport oder bei der Verladung fluoreszierender Röhren, von Neonleuchtkörpern, Neonschildern, Röntgenröhren, Laserröhren und Glühbirnen, Quarzkristallen, Quarzlampen, Glasröhren wie solche, die für Musterexemplare verwendet werden und Glasbehälter, wie sie in Laboren verwendet werden oder anderer inhärent zerbrechlicher Gegenstände.
- l. das Versäumnis von FedEx, die Pakete mit als Orientierungshilfe dienenden Aufklebern zu beachten (z.B. „UP“-Pfeilen, „dieses Ende nach oben“-Markierungen).
- m. das Versäumnis des Versenders, vor Sendung der Güter die Verpackung durch FedEx billigen zu lassen, falls diese vorherige Zustimmung erforderlich ist oder empfohlen wird.
- n. das Versäumnis von FedEx, den Versender über Verspätungen, Verlust oder Beschädigung zu informieren, oder die fehlerhafte Benachrichtigung.
- o. freigegebene Sendungen, ohne eine Unterschrift zu erhalten, falls sich eine durch den Empfänger unterschriebene Freigabeerklärung in den Unterlagen befindet.
- p. das Versäumnis oder das Unvermögen von FedEx, den Versender oder Empfänger zu kontaktieren bzgl. einer unvollständigen oder nicht richtigen Adresse, nicht korrekten oder unvollständigen Unterlagen, der Nichtzahlung von Steuern und Zöllen, die für die Freigabe der Sendung erforderlich sind, oder der unvollständigen oder falschen Adresse des Zollmaklers.
- q. den Verlust oder die Beschädigung von Paketen, für die keine Empfangsbestätigung vorliegt.
- r. die Verwendung von Modellen (einschließlich, aber nicht begrenzt auf Architekturmodelle, Puppenhäuser usw.).
- s. die Beschädigung von Mappen, Gepäck, Kleidertaschen, Aluminiumkisten, Plastikboxen oder anderen Gegenständen, deren Außenschicht beschädigt werden kann durch Aufkleber, Beschmutzung oder Beschriftung, es sei denn, sie werden in einem geeigneten, schützenden Container für die Sendung verpackt.
- t. Beschädigung, Verzögerung oder Verlust von Sendungen, die verbotene Gegenstände enthalten.
- u. Beschädigungen, die sich aus Versäumnissen des Versenders ergeben, das Material so zu verpacken, dass es in einer geeigneten Weise versendet wird, um es vor Beschädigungen zu schützen; ob die Verpackung geeignet war, unterliegt FedEx vernünftiger Bestimmung, wobei auf eine Behandlung der Pakete abzustellen ist, wie sie bei Transportunternehmen wie FedEx erwartet werden kann.
- v. Verlust persönlicher oder finanzieller Informationen einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Sozialversicherungsnummer, Geburtsdate, Führerscheinnummer, Kreditkartennummern und Kontoverbindungen.
- w. Unterlassen des Versenders Sendungen zu löschen, die in das FedEx System zur selbstständigen Rechnungsstellung, eine Einrichtung für den Internet Versand oder andere elektronische Versandmethoden, die zum Versand von Paketen benutzt werden, eingegeben wurden, wenn die Sendung FedEx nicht zum Versand angeboten wurde.
- x. Benutzung einer unvollständigen, ungenauen oder nicht gültigen FedEx Kundennummer oder Unterlassen der Angabe einer gültigen, kreditwürdigen FedEx Kundennummer auf den Zahlungsanweisungen in Versanddokumenten.
- y. Der Versand verderblicher Ware oder von Erzeugnissen die beschädigt werden können, wenn sie Hitze oder Kälte ausgesetzt sind, einschließlich aber nicht beschränkt auf den Versand alkoholhaltiger Getränke, Pflanzen und pflanzlicher Materialien, Tabakerzeugnisse, Straußen- oder Emu-Eier oder lebender Aquakultur.
- z. Beschädigungen an Computern oder Computerbausteinen oder sonstigen elektronischer Ausrüstung, wenn diese in anderen Verpackungen versendet wurden als:
 - 1) in der unbeschädigten Originalverpackung des Herstellers, die in einem guten und strapazierfähigem Zustand ist.
 - 2) Verpackungen, die Verpackungen nach den FedEx Leitlinien für Verpackungen entsprechen, wie sie unter fedex.com abrufbar sind
 - 3) FedEx Verpackungen für Laptops zum Versand von Laptops.
 - 4) FedEx Verpackungen für kleinere elektronische Gegenstände zum Versand für Mobiltelefone, Handheld Computer, MP3 Spielern und ähnlichen Gegenständen.
- aa. Für den Fall, dass FedEx Verpackungen zur Verfügung stellt oder Ratschläge, Unterstützung oder Anweisungen im Hinblick auf die angemessene Verpackung der Sendung gibt, übernimmt FedEx keinerlei Haftung, es sei denn solche Ratschläge, Unterstützung oder Anweisung wurde durch FedEx Packaging Design and Development schriftlich genehmigt und in dem Schreiben wird eine Haftung für Beschädigungen der Sendung ausdrücklich anerkannt.
- bb. Schäden, die von Shockwatch Geräten, Tiltmetern oder Thermometern angezeigt werden.
- cc. Nichteinhaltung der zugesicherten Lieferzeit aufgrund unvollständiger oder falscher Adresse (vgl. Abschnitt 16 „UNZUSTELLBARE SENDUNGEN“).
- dd. Verlust oder Beschädigung alkoholhaltiger Ware, wenn nicht eine genehmigte Verpackungsort benutzt wurde oder FedEx Packaging Design and Development der Verpackung vor Verwendung zugestimmt hat.
- ee. Versand von Gefahrgut, die der Versender nicht ordnungsgemäß als solche deklariert hat, einschließlich ordnungsgemäßer Dokumentation, Kennzeichnung, Beschriftung und Verpackung. FedEx wird für nicht deklariertes oder verstecktes Gefahrgut keine Zahlungen leisten und die Geld-zurück-Garantie greift in diesem Fall nicht ein.
- ff. FedEx übernimmt keine Haftung für den Fall, dass einzelne Serviceleistungen oder Serviceoptionen nicht angeboten werden, wenn die Aufzeichnungen von FedEx nicht wiedergeben, dass diese Serviceleistungen oder diese Serviceoption von dem Versender gewählt wurde.

19.5 – Außer bei vorsätzlichen Handlungen von FedEx, haftet der Versender für die Schäden bei FedEx oder einem Dritten, die durch die Sendung verursacht worden sind. Der Versender garantiert und stellt FedEx von Ansprüchen Dritter, insbesondere denen des Empfängers, frei im Hinblick auf jede Haftung, die die in diesen Bedingungen anerkannte Haftung überschreitet.

19.6 – Zahlungen von FedEx aufgrund eines Anspruchs des Versenders oder eines Dritten stellen keine Haftungsanerkennung seitens FedEx dar.

20. KEINE GARANTIE

FedEx gewährt keine Garantien, weder ausdrücklich noch konkludent.

21. FORDERUNGEN

21.1 – Forderungen aufgrund von Beschädigung, Verzögerung oder Fehlmengen

Alle Ansprüche aufgrund von Schäden (sichtbare und verborgene), Verspätung (einschließlich Ansprüche wegen Verderbs) und Fehlmengen müssen gegenüber FedEx schriftlich innerhalb von 21 Kalendertagen nach der Zustellung der Sendung erhoben werden, andernfalls kann keine Schadenersatzklage gegen FedEx erhoben werden (vgl. auch Abschnitt 17 „GELD-ZURÜCK-GARANTIE“ bezüglich des Zeitraums innerhalb dessen eine Rückzahlung oder Gutschrift der Transportkosten wegen einer verspäteten Lieferung erfolgt). Die Bestätigung des Empfangs der Sendung durch den Empfänger ohne schriftlichen Vermerk bzgl. Schäden auf der Empfangsbestätigung gilt als Beweis des ersten Anscheins dafür, dass die Sendung in einwandfreiem Zustand zugestellt worden ist. FedEx berücksichtigt Ansprüche wegen Schäden unter der Bedingung, dass der Empfänger FedEx den Inhalt, das Originalversandmaterial und die Originalverpackung zu Prüfzwecken zur Verfügung stellt.

FedEx behält sich das Recht vor, beschädigte Sendungen vor Ort beim Kunden zu prüfen, ebenso wie das Recht, das beschädigte Paket zu Prüfzwecken mit in eine FedEx Niederlassung zu nehmen.

Jegliches Originalversandmaterial, Originalverpackung und Inhalt müssen FedEx zum Zwecke der Prüfung zur Verfügung gestellt werden und aufbewahrt werden, bis der Anspruch abgewickelt ist.

21.2 – Ansprüche aufgrund von Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung

Alle anderen Ansprüche einschließlich, aber nicht beschränkt auf solche wegen Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung müssen FedEx 9 Monate nach Annahme des Paketes zum Versand durch FedEx zugehen.

21.3 – Anmeldung des Schadens und zeitliche Begrenzung

Innerhalb von neun Monaten nachdem das Paket durch FedEx zum Versand angenommen wurde, muss FedEx alle relevanten Informationen zu dem Paket erhalten. FedEx ist nicht eher verpflichtet, auf Ansprüche zu reagieren, bis alle Kosten bezahlt worden sind; der Forderungsbetrag darf nicht von diesen Kosten abgezogen werden. Das Recht auf Schadenersatz gegen FedEx erlischt, wenn nicht innerhalb von zwei (2) Jahren nach dem Zustelldatum (im Falle einer Beschädigung) oder dem Datum, an dem die Sendung hätte zugestellt werden sollen (im Falle von Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung) Klage erhoben worden ist.

Als vorgesehene Auslieferungsdatum wird zum Zwecke der Fristberechnung der auf den Tag der Versendung folgende Tag vereinbart. Kürzere Verjährungsfristen gemäß anderer anwendbarer gesetzlicher Vorschriften oder sonstiger vereinbarter Regelungen gehen dieser Bestimmung vor.

In Verbindung mit einer Sendung kann nur eine Forderung erhoben werden. Das Anerkennen der Forderung durch Zahlung schließt das Recht aus, weitere Schäden oder Schadenersatz bzgl. dieser Sendung geltend zu machen.

22. ZUSCHLÄGE

FedEx behält sich das Recht vor, Treibstoffkosten- und andere Versandzuschläge ohne vorherige Bekanntgabe bei der Sendung zu berechnen. Nach Ermessen von FedEx werden Dauer und Betrag festgelegt. Der Versender willigt, indem er die Sendung an FedEx gibt, in die Zahlung von Zuschlägen ein, die zum Zeitpunkt der Bestellung oder, falls später, Abholung gelten; diese Kosten werden im alleinigen Ermessen von FedEx festgelegt. Weitere Details bzgl. Zuschläge sind auf fedex.com erhältlich.

23. KEIN VERZICHT

Ein Versäumnis seitens FedEx, eine Bestimmung dieser Bedingungen durchzusetzen oder anzuwenden, bedeutet keinen Verzicht seitens FedEx auf diese Bestimmung und beeinträchtigt ebenso wenig FedEx in ihrem Recht, diese Bestimmung durchzusetzen.

24. ZWINGENDES RECHT

Diese Bedingungen finden Anwendung soweit ihnen zwingendes Recht nicht entgegensteht.

Sollte eine in diesen Bedingungen enthaltene oder in Bezug genommene Bestimmung im Widerspruch zu einem gültigen internationalen Abkommen, nationalem Recht, Verordnungen der Regierung, Anweisungen oder Erfordernissen stehen, wird diese Bestimmung, soweit zulässig, geltungserhaltend reduziert und derart beschränkt als Bestandteil der Vereinbarung zwischen dem Versender und FedEx Wirkung entfalten. Andere Regelungen dieser Servicebedingungen bleiben von der Ungültigkeit oder Nichtdurchsetzbarkeit einzelner Bestimmungen unberührt.

25. MEDIATION

Unter der Voraussetzung eines vorangehenden Einigungsversuches mit FedEx gestattet das Belgische Recht den Nutzern von Postdienstleistungen die Anrufung des Ombudsmannes für den Postsector (Rue Royale 97 bte 14 B-1000 Bruxelles (F); Koningsstraat 97 bus 15 B-1000 Brussel (NL)). Eine solche Intervention erfolgt stets ohne eine etwaige Präjudizwirkung im Hinblick auf die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

26. DATENSCHUTZ

26.1 – FedEx gewährleistet, dass:

- FedEx alle zwingenden anwendbaren Gesetze, Verordnungen und Regelungen einhält bzgl. Datenschutz oder Privatsphäre in Verbindung mit personenbezogenen Daten, die FedEx bei der Durchführung der Versendung verarbeiten.
- FedEx über angemessene Sicherheitssysteme im Hinblick bei FedEx vorhandene Daten verfügt, die illegalen oder unbefugten Zugang oder Gebrauch der Daten und den zufälligen Verlust oder die Zerstörung oder Beschädigung solcher Daten verhindern.
- FedEx personenbezogene Daten nur in dem für die Durchführung der Versendung notwendigen Rahmen verarbeitet.
- FedEx die Daten nicht länger als wirklich erforderlich aufbewahrt.

26.2 – Indem der Versender FedEx die personenbezogenen Daten mitteilt, willigt er ein, dass FedEx (bzw. die Agenten und Vertragspartner von FedEx) diese nutzen, um ihren Verpflichtungen aus dem jeweiligen (Luft-) Frachtbrief und den Servicebedingungen nachzukommen. Der Versender erteilt insbesondere dafür seine Einwilligung, dass Sendungsinformationen, einschließlich etwaiger personenbezogener Informationen in dem für die Verzollung erforderlichen Umfang an die handelnden Zollbehörden weitergegeben werden, wo sie ggf. aus Sicherheitsgründen in dem für die Verzollung erforderlichen Umfang aufgezeichnet werden. Der Versender erklärt sich aus diesem Einverständnis, dass FedEx die persönlichen Daten an FedEx Corporation, dessen Tochterunternehmen und Niederlassungen übermittelt, und bestätigt, dass FedEx berechtigt ist, dasselbe mit den vom Versender zur Verfügung gestellten persönlichen Daten des Empfängers zu tun.

26.3 – Wenn der Versender in Zusammenhang mit einer Sendung Daten bzgl. des Empfängers oder eines Dritten zur Verfügung stellt, gewährleistet der Versender, dass dieses entsprechend gültigen Datenschutzgesetzen geschieht, einschließlich aller notwendigen Zustimmungen und Einverständnissen bzgl. der Weitergabe der Daten an FedEx und der Verarbeitung der Daten durch FedEx in Zusammenhang mit der Versendung.

26.4 – FedEx kann zur Durchführung der Sendung Agenten oder Vertragspartner beauftragen und diesen die Daten allein zur Erledigung ihrer Dienstleistung bzgl. der Sendung mitteilen entsprechend den vorliegenden Bedingungen.

26.5 – Federal Express Europe Inc., Federal Express Corporation und FedEx Corporation sind in den USA eingetragene Gesellschaften mit weltweiten Niederlassungen. Als Folge der Durchführung einer Sendung werden personenbezogene Daten des Senders und des Empfängers in die USA und andere Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt. Der Versender ist sich darüber bewusst, dass dadurch ggf. unterschiedliche Datenschutzregelungen, mit einem jeweils unterschiedlichen Schutzniveau zur Anwendung kommen. Im Zusammenhang mit der Beauftragung der Versendung bzw. dem Unterschreiben des (Luft-) Frachtbriefes erklärt der Versender sein Einverständnis mit der Übermittlung der personenbezogenen Daten in das Land in dem die Zustellung erfolgen soll.